



Niederschrift

Gremium: Betriebsausschuss

Datum: Mittwoch, 24.06.2026

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:36 Uhr

Ort: Aula der Antoniuschule, Antoniusstraße 5 – 7, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der Sitzung beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Bestellung einer Schriftführung
- 2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 2026/0185
- 5 Jahresabschluss 2025 der Städtischen Betriebe Beckum und Verwendung des Jahresergebnisses
Vorlage: 2026/0178
- 6 Entlastung der Betriebsleitung der Städtischen Betriebe Beckum für das Geschäftsjahr 2025
Vorlage: 2026/0179
- 7 Jahresabschluss 2025 des Städtischen Abwasserbetriebs Beckum und Verwendung des Jahresergebnisses
Vorlage: 2026/0159
- 8 Entlastung der Betriebsleitung des Städtischen Abwasserbetriebs Beckum für das Geschäftsjahr 2025
Vorlage: 2026/0191
- 9 Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder
Vorlage: 2026/0170
- 10 Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Finanzplans des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum im 1. Quartal 2026
Vorlage: 2026/0143
- 11 Änderung der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum
Vorlage: 2026/0171
- 12 Änderung der Betriebssatzung für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum
Vorlage: 2026/0172
- 13 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Bericht der Verwaltung
- 2 Sanierung der Dächer auf dem Nebengebäude im Freibad Beckum – Auftragsvergabe für die Dachdeckerarbeiten
Vorlage: 2026/0104
- 3 Vergabe von Grünpflegearbeiten an den städtischen Straßen, Immobilien und sonstigen Einrichtungen der Stadt Beckum in den Jahren 2026 und 2027
Vorlage: 2026/0097

- 4 Auftragsvergabe – Kanalerneuerung Augustin-Wibbelt-Straße
Vorlage: 2026/0098
- 5 Auftragsvergabe für die Durchführung der Kanalinspektion gemäß Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen für das Jahr 2026
Vorlage: 2026/0124
- 6 Auftragsvergabe für die Kanalerneuerung Wickingstraße
Vorlage: 2026/0148
- 7 Auftragsvergabe für die Kanalerneuerung in der Neubeckumer Straße im Bereich Zufahrt Normensand-Renfertgelände
Vorlage: 2026/0174
- 8 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Markus Höner

CDU-Fraktion

Manfred Dittert

Torsten Schindel

Claus Voß

Vertretung für Herrn van Kevelaer

CDU-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Thomas Dreier

SPD-Fraktion

Sven Altgott

Andreas Focke

SPD-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Keven Klemm

Peter Kreft

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Peter Dennin

FWG-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Rüdiger Eickmeier

FDP-Fraktion

Karl-Heinz Przybylak

Fraktion Die Linke – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Jonas Feldhaus

Vertretung für Herrn Karakus

Beratende Mitglieder

Michael Steffen

Vertretung für Herrn Overmeier

Verwaltung

Barbara Emmrich

Heiko Neumüller

Horst Schenkel

Maria Schlieper

Thomas Wulf

Daniel Siegesmund

Nicht anwesend

CDU-Fraktion

Nicolas van Kevelaer

CDU-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Münür Karaca

Fraktion Die Linke – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Cenker Karakus

Beratende Mitglieder

Wilfried Overmeier

Protokoll

Herr Höner eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Herr Höner beantragt, die Tagesordnungspunkte 9 und 10 im öffentlichen Teil in der Reihenfolge zu tauschen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Öffentlicher Teil:

1 Bestellung einer Schriftführung

Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen werden nicht gestellt.

3 Bericht der Verwaltung

Frau Schlieper berichtet über die abgelaufene Hallenbadsaison 2025/2026 (siehe Anlage 1 zur Niederschrift), die Schließung des Freibades in Beckum am 18.06.2026 aufgrund des Personalmangels (siehe Anlage 2 zur Niederschrift) und zum Sachstand zur Sanierung des Freibades in Neubeckum (siehe Anlage 3 zur Niederschrift).

Herr Voß erkundigt sich nach der Größe des Personalpools und ob dieser nicht weiter vergrößert werden kann um eine erneute Schließung eines Freibades zu verhindern.

Frau Schlieper erläutert, dass der Rettungsschwimmerpool regelmäßig durch Mitarbeitende der Feuerwehr ergänzt wird, was sich in der Regel bewährt hat. Im vorliegenden Fall sind jedoch mehrere Einsatzkräfte der Feuerwehr kurzfristig ausgefallen, sodass der für den Freibadeinsatz vorgesehene Mitarbeitende stattdessen bei der Feuerwehr eingesetzt werden musste. Dadurch konnte die gesetzlich vorgeschriebene Mindestanzahl an Aufsichtspersonen im Freibad nicht mehr gewährleistet werden.

Eine kurzfristige Kompensation dieses Personalausfalls ist nicht möglich gewesen, da der Rettungsschwimmerpool überwiegend aus Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden besteht, die zu diesem Zeitpunkt nicht zur Verfügung standen. Abschließend führt Frau Schlieper aus, dass fortlaufend versucht wird, den Rettungsschwimmerpool durch die Gewinnung zusätzlichen Personals zu erweitern.

4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Vorlage: 2026/0185

Herr Höner berichtet, dass sich die Fraktionen im Hinblick auf den Antrag zur Beschaffung eines KI-Notfallsystems für die Beckumer Bäder dafür ausgesprochen haben, das Vergabeverfahren zunächst zurückzustellen und den Antrag im Rahmen der Arbeitsgruppe „Finanzkompass für Beckum“ erneut zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5 Jahresabschluss 2025 der Städtischen Betriebe Beckum und Verwendung des Jahresergebnisses

Vorlage: 2026/0178

Herr Menken von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon GmbH erläutert den Jahresabschluss 2025 der Städtischen Betriebe Beckum. Fragen werden nicht gestellt. Die in der Sitzung gezeigte Präsentation ist als Anlage 4 zur Niederschrift beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Jahresabschluss 2025 der Städtischen Betriebe Beckum wird wie folgt beschlossen:

1. Jahresabschluss 2025

Der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum mit Geschäftsbericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Gewinn- und Verlustrechnung

Ergebnis nach Steuern 142.874,66 Euro

Jahresüberschuss 138.580,11 Euro

Bilanz zum 31. Dezember 2025

Aktiva 6.199.208,51 Euro

Passiva 6.199.208,51 Euro

2. Behandlung des Jahresüberschusses

Der Jahresüberschuss in Höhe von 138.580,11 Euro wird als Gewinnvortrag auf neue Rechnung vorgetragen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zugeordnet sind.

Finanzierung

Die Feststellung des Jahresabschlusses hat keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

6 Entlastung der Betriebsleitung der Städtischen Betriebe Beckum für das Geschäftsjahr 2025

Vorlage: 2026/0179

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Betriebsleitung der Städtischen Betriebe Beckum, Frau Barbara Emmrich und Herrn Thomas Wulf, wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten beziehungsweise Folgekosten.

Finanzierung

Die Entlastung der Betriebsleitung hat keine finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

7 Jahresabschluss 2025 des Städtischen Abwasserbetriebs Beckum und Verwendung des Jahresergebnisses

Vorlage: 2026/0159

Herr Menken von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon GmbH erläutert den Jahresabschluss 2025 des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum. Die in der Sitzung gezeigte Präsentation ist als Anlage 5 zur Niederschrift beigelegt.

Herr Voß weist ausdrücklich darauf hin, dass die Zustimmung der CDU-Fraktion ausschließlich unter der Voraussetzung erfolgt, dass die Ausschüttung an den Kernhaushalt als einmalige Maßnahme erfolgt und keinen Präzedenzfall begründet. Eine künftige Quersubventionierung des städtischen Haushalts soll hieraus nicht abgeleitet werden.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Jahresabschluss des Städtischen Abwasserbetriebs Beckum wird wie folgt beschlossen:

1. Jahresabschluss 2025

Der Jahresabschluss des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum mit Lagebericht wird wie folgt festgestellt und beschlossen:

Ergebnisrechnung

Ordentliche Erträge	11.759.322,07 Euro
Ordentliche Aufwendungen.....	7.876.477,15 Euro
Ordentliches Ergebnis	3.882.844,92 Euro
Finanzergebnis.....	-786.669,67 Euro
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.882.844,92 Euro
Außerordentliches Ergebnis	0,00 Euro
Jahresergebnis vor Verzinsung Stammkapital.....	3.096.175,25 Euro
Verzinsung Stammkapital	420.000,00 Euro
Jahresergebnis nach Verzinsung Stammkapital	2.676.175,25 Euro

Finanzrechnung

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.593.638,33 Euro
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.526.109,32 Euro
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.067.529,01 Euro

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	163.727,07 Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	3.268.799,64 Euro
Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.105.072,37 Euro
Finanzmittelüberschuss	962.456,64 Euro
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-963.166,66 Euro
Liquide Mittel	0,00 Euro

Bilanz zum 31.12.2025

Aktiva	79.851.586,19 Euro
Passiva	79.851.586,19 Euro
Eigenkapital	26.139.925,09 Euro
Allgemeine Rücklage.....	23.043.749,84 Euro
Jahresüberschuss vor Verzinsung Stammkapital	3.096.175,25 Euro

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der Jahresüberschuss von 3.096.175,25 Euro, abzüglich der bereits ausgezahlten Stammkapitalverzinsung von 420.000,00 Euro, somit 2.676.175,25 Euro, wird an die Stadt Beckum ausgeschüttet.

Die notwendigen Mittel stehen dem Eigenbetrieb Städtischer Abwasserbetrieb Beckum zur Verfügung. Die Deckung in der Finanzrechnung erfolgt zu Lasten der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erstellung des Jahresabschlusses entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Betrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Die Erstellung des Jahresabschlusses hat keine zusätzlichen finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

8 Entlastung der Betriebsleitung des Städtischen Abwasserbetriebs Beckum für das Geschäftsjahr 2025

Vorlage: 2026/0191

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Dem Betriebsleiter Herrn Michael Gerdhenrich wird für das Wirtschaftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erteilung der Entlastung entstehen keine Kosten und Folgekosten.

Finanzierung

Die Entlastung der Betriebsleitung hat keine finanziellen Auswirkungen.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

- 10 Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Finanzplans des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum im 1. Quartal 2026**

Vorlage: 2026/0143

Herr Höner verweist auf die Vorlage.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- 9 Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder**

Vorlage: 2026/0170

Herr Wulf führt hierzu aus, dass diese Änderung ebenfalls die übrigen Betriebssatzungen betrifft.

Herr Altgott erkundigt sich, ob die Festlegung der Anzahl der Mitglieder des Betriebsausschusses in § 4 der Betriebssatzung zwingend erforderlich ist.

Herr Wulf führt aus, dass dies aufgrund der Regelungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen zwingend in der Betriebssatzung festzulegen ist.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 6. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Stadt Beckum für den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

- 11 Änderung der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum**

Vorlage: 2026/0171

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 4. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Stadt Beckum für die Städtischen Betriebe Beckum wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

12 Änderung der Betriebssatzung für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum Vorlage: 2026/0172

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage zur Vorlage beigefügte 5. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung der Stadt Beckum für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan.

Abstimmungsergebnis:

ungeänderte Beschlussempfehlung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

13 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Herr Eickemeier erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Sanierung des Hallenbades in Beckum.

Frau Schlieper erläutert, dass die Erneuerung der Lüftungsanlage zwingend erforderlich ist. Die Planungsleistungen sowie die vorgelegten Zeitpläne des bereits beauftragten Unternehmens wiesen erhebliche Defizite auf, sodass die Zusammenarbeit beendet wurde. Derzeit wird nach einem neuen Unternehmen gesucht.

Im Rahmen der Neuplanung sollen darüber hinaus auch die Erneuerung der Beleuchtung sowie der Einbau eines behinderten gerechten WCs miteingeschlossen werden.

Herr Dennin erkundigt sich, ob bereits eine Prognose darüber besteht, wann im Freibad größere Sanierungsmaßnahmen erforderlich werden.

Frau Schlieper berichtet, dass die Sanierung des Freibades derzeit im Arbeitskreis „Finanzen Beckum“ beraten wird. In diesem Zusammenhang müssen auch die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen erarbeitet und danach priorisiert werden. Zum jetzigen Zeitpunkt steht fest, dass die Sanierung der Dächer vor den Umkleiden und den Duschen unumgänglich ist.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 30.07.2026

gezeichnet
Markus Höner
Vorsitz

Beckum, den 14.07.2026

gezeichnet
Daniel Siegesmund
Schriftführung